

sin - gen. Sie sin - gen so jung, sie sin - gen so alt, die  
 klei - nen Vö - ge - lein in dem Wald, die hör' ich so ger - ne wohl sin - gen!

2. O sing' nur, singe, Frau Nachtigall!  
 Wer möchte dich, Sängerin, stören?  
 Wie wonniglich klingt's im Widerhall!  
 Es lauschen die Blumen, die Vögel all'  
 und wollen die Nachtigall hören.

3. Nun muß ich wandern bergauf, bergab,  
 die Nachtigall singt in der Ferne.  
 Es wird mir so wohl, so leicht am Stab  
 und wie ich schreite hinauf, hinab:  
 die Nachtigall singt in der Ferne!

75.

# O Tannenbaum!

(E. Anschütz)

Volksweise

1. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter! Du

grünt nicht nur zur Sommers - zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit. O

Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter!

2. O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
 du kannst mir sehr gefallen.  
 Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit  
 ein Baum von dir mich hocherfreut!  
 O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
 du kannst mir sehr gefallen.

3. O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
 dein Kleid will mich was lehren:  
 die Hoffnung und Beständigkeit  
 gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.  
 O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
 das soll dein Kleid mich lehren.